

Anwenderbericht

Erhebliche Marktanteile in Russland gesichert

Efaflex liefert Schnelllauf-Spiraltore für die wichtigsten Flughäfen Russlands.

Schon seit geraumer Zeit hat sich Efaflex nicht nur auf den reinen Industriebau festgelegt. Einen weiteren wichtigen Schwerpunkt hat der Spezialist für schnelllaufende Industrietore auf die Ausrüstung von Verkehrsbauten, insbesondere von Flughäfen gelegt. Neben Projekten auf Flughäfen in ganz Europa und im nahen Osten hat sich Efaflex jetzt auch erhebliche Marktanteile in ganz Russland gesichert.

Zu den Kunden gehören unter anderem die größten Flughäfen Russlands, wie Sheremetyevo, Domodedovo, Vnukovo in Moskau, sowie der Flughafen in Sochi. Der soll im Jahr 2014 das Tor zu den Olympischen Spielen sein. Am Flughafen Vnukovo sichern die Efaflex-Tore den Präsidentenhangar. Sheremetyevo ist der größte und wichtigste der drei Flughäfen Moskaus. Er ist der größte und wichtigste Luftverbindungsknoten Russlands. Über 14 Millionen Passagiere nutzen den 1959 in Betrieb genommenen Flughafen jährlich. Im Zuge einer deutlichen Erweiterung der Fluggastkapazitäten und eien umfangreichen Modernisierung entstand derzeit Sheremetyevo 3, das zukünftige Terminal A. Gerade in der Anlaufphase, erfüllt es sämtliche internationale Standards. Genutzt wird das neue Terminal von der russischen Fluglinie Aeroflot und seinen Sky-Team-Partnern, dem weltweit zweitgrößten Zusammenschluss von Fluggesellschaften. Insgesamt 24 Schnelllauf-Spiraltore des Torproduzenten aus Niederbayern wurden in diesem Jahr an den Terminals Sheremetyevo 1, 2 und 3 mit einer Größe von bis zu 4000 x 5000 mm eingebaut. Insgesamt sind es schon 45. Die bereits eingebauten Tore überzeugen die Verantwortlichen durch ihre enorme Belastbarkeit. Konzipiert für den industriellen Dauereinsatz absolvieren

sie in Sheremetyevo etwa 250.000 Lastwechsel pro Jahr und das mit einer Öffnungsgeschwindigkeit von über 2,5 m/s. Für 2010 sind weitere Modernisierungsmaßnahmen am Terminal Sheremetyevo 1 und in Domodedovo vorgesehen, die Planer haben sich für die erfolgreiche Durchführung der Baumaßnahmen ebenfalls für Efaflex-Tore entschieden.

Pressekontakt

bei EFAFLEX:

Herr Alexander Beck

0049 8765 – 82126

alexander.beck@efaflex.com

Pressekoordination:

Link Communications

Frau Ariane Müller

0049 38293 – 434149

info@link-communications.de